



UNIVERSITÄT STUDIEN ERFORSCHEN



Call for Papers: Studienkongress UNiversal

Die Goethe-Universität erforscht sich selbst

Mit dem **Studienkongress UNiversal** präsentiert sich die Goethe-Universität in ihrer Jubiläumsfestwoche als ein Ort akademischer Lehre und studentischen Lernens. Der Studienkongress am **15. Juli 2014** bietet Lehrenden die Möglichkeit, ihre Konzepte akademischer Lehre der Öffentlichkeit bekannt zu machen und die Ergebnisse ihrer Lehrveranstaltungen zu präsentieren.

Studierende erhalten eine Plattform, ihre (Forschungs-)Ergebnisse Kommiliton*innen, Freunden, Eltern und Verwandten zu präsentieren. In verschiedenen Formaten geben die Studierenden Einblick in den Studienalltag und in ihre Arbeitsweisen.

Der Studienkongress UNiversal ist Bestandteil des Lehrforschungsprojektes **USE: Universität Studieren / Studieren Erforschen** und findet von 9.30 Uhr bis 19 Uhr im Casino-Gebäude auf dem Campus Westend statt.

Thema: Die Goethe-Universität erforscht sich selbst

Die Beiträge sollen einen Bezug zur Goethe-Universität aufweisen. Mit den jeweiligen Methoden und Fragestellungen des Faches können verschiedene Facetten betrachtet werden: Mitglieder und Beschäftigte, Gebäude und Institutionen, Historie und berühmte Wissenschaftler*innen sowie Gegebenheiten, mit denen Studierende und Beschäftigte im Rahmen der Universität in Berührung kommen. Beispiele können sein: die Essenqualität in der Mensa, die Zufriedenheit mit der Studienwahl, die Luftqualität auf dem Campus, die kürzesten Wege von Hörsaal A zu Seminarraum B oder auch Untersuchungen zum Frankfurter Umfeld der Goethe-Universität.

Die Teilnehmer*innen treten so in einen aktiven Dialog mit Studierenden und Lehrenden anderer Fachrichtungen und knüpfen Kontakte zum interdisziplinären Austausch. Darüber hinaus wird für die uniinterne und uniexterne Öffentlichkeit deutlich, welche Qualität studentische Arbeiten und (Forschungs-)Projekte sowie die Frankfurter Lehre haben.





UNIVERSITÄT STUDIEN STUDIEN ERFORSCHEN



Formate

Folgende Formate schlagen wir vor:

- Studentischer Einzelbeitrag: 10-20 Minuten (inkl. Diskussion)
- Gruppenbeitrag zur Präsentation einer Lehrveranstaltung: 15-30 Minuten (inkl. Diskussion)
- Präsentation eines Lehrkonzeptes/Veranstaltungsdesigns
- Posterpräsentation studentischer Arbeiten
- Studentischer Filmbeitrag
- Lesung studentischer Texte
- Führung durch Ausstellungsprojekte oder (Teil-)Präsentation von Ausstellungen

Das Konzept des Studienkongresses ist offen für weitere Präsentationsformate. Die einzelnen Beiträge werden in Sektionen unterteilt und als thematische Blöcke gegliedert. Darüber hinaus sind Lehrende eingeladen, ihre Lehrveranstaltungen und studentische Ergebnisse auf der Online-Plattform des USE-Projektes unter <http://use.uni-frankfurt.de> zu publizieren. Sie können damit Ihre Leistungen in der Lehre sichtbar machen und mit der Möglichkeit zur Veröffentlichung einen zusätzlichen Anreiz für Ihre Studierenden schaffen.

Der Studienkongress endet mit der Verleihung des 1822-Universitätspreis für exzellente Lehre und einem Umtrunk für alle Teilnehmer am Studienkongress.

Deadline

Bitte schicken Sie Ihren Abstract von etwa 1.000 Zeichen bis zum **4. Mai 2014** per E-Mail an haefner@em.uni-frankfurt.de mit dem Betreff „UNiversal: Beitragseinreichung“.

Die Vorlage für die Beitragseinreichung finden Sie unter:
<http://use.uni-frankfurt.de/universal/beitragseinreichung/>.



Noch Fragen?

Mehr Informationen finden Sie auf <http://use.uni-frankfurt.de/universal>, auf **Facebook** (<https://www.facebook.com/usegu100>) und auf **Twitter** (<https://twitter.com/USEGU100>) oder persönlich bei Dr. des. Markus Häfner: haefner@em.uni-frankfurt.de.

Kontakt

PD Dr. Barbara Wolbring | Dr. des. Markus Häfner

Goethe-Universität Frankfurt am Main
Zentrum Geisteswissenschaften | Historisches Seminar
Campus Westend | IG 3.454
Tel.: +49 (0)69-798-32321 | Mail: haefner@em.uni-frankfurt.de

